

## **Vorwort Herausgeber (VFF WTS e.V.)**

### **Verehrte Leserinnen und Leser,**

ich freue mich, Ihnen als Vertreter des Herausgebers mit dieser detaillierten Themenschrift eine umfangreiche und einzigartige Veröffentlichung über die Rüstungsgeschichte der 25 mm Hotchkiss-Waffen und der Munition in Frankreich, einschließlich ihrer Verwendung durch die Deutsche Wehrmacht und anderer Streitkräfte präsentieren zu dürfen.

Herausragend ist für mich die hiermit verbundene Rüstungsgeschichte mit all ihren Facetten, die durchaus auch heute bei anderen Rüstungsprojekten ihre Parallelen findet.

Jost-Burkhard Anderhub gilt als einer der deutschen Wissensträger im Bereich derartiger Munitions- und Waffenarten bis 1945. Er recherchiert äußerst akribisch und hat jahrelang für diese Veröffentlichung europaweit nach originalen Dokumenten geforscht. Die unzähligen Fotos und Abbildungen bereichern anschaulich den spannenden Werdegang dieser Waffensysteme und stellen zusätzlich die Einzigartigkeit dieses Werkes heraus.

Ich danke Jost-Burkhard Anderhub für seine engagierte und hochkarätige Arbeit sowie die unzähligen Stunden, die er mit der Fertigstellung dieser bedeutsamen Veröffentlichung verbracht hat. Es ist eine Ehre für den Verein der Freunde und Förderer der Wehrtechnischen Studiensammlung hierfür der Herausgeber zu sein.

Die „Wehrtechnische Studiensammlung“, die mit über 7.000 m<sup>2</sup> eine der größten technisch ausgerichteten Sammlungen Deutschlands ist, dokumentiert anschaulich die Entwicklung der nationalen und internationalen Wehrtechnik von der Ausrüstung der Soldaten über die Waffen- und Fahrzeugtechnik zu Land, Luft und Wasser bis hin zur modernsten Elektronik anhand von ausgesuchten Meilensteinen. Sicher immer einen interessanten Besuch wert.

Der Verein der Freunde und Förderer der Wehrtechnischen Studiensammlung Koblenz e. V. möchte damit als Herausgeber besonderer wehrtechnischer Schriften seine Bekanntheit und Anerkennung weiter ausbauen und das Interesse an der Wehrtechnik und deren Bedeutung in die Öffentlichkeit tragen.

Mit einem Beitritt zum Verein der Freunde und Förderer der Wehrtechnischen Studiensammlung kann jeder Interessierte dazu beitragen, dass bei der WTS die teilweise einmaligen Exponate und Sachzeugen der wehrtechnischen Entwicklung auch in Zukunft für das breite Publikum zugänglich bleiben.

Siegfried Müller

Ehrenamtlicher Geschäftsführer VFF WTS e.V.